

Inhaltsverzeichnis

Am Institut

AUSSCHREIBUNG für ein Autonomes Tutorium

Kultur in Mainz und Umgebung

DICI-HUB LECTURE Insights into film industry: Research with Stephen Follows

Ausschreibungen

VOLONTARIAT im Bereich Filmschauspiel/Casting an der Filmakademie Baden-Württemberg (m/w/d)

...darüber hinaus

ONLINE-KURS: Grundlagen der Literaturrecherche

Am Institut

AUSSCHREIBUNG für ein Autonomes Tutorium

Bewerbungsfrist: Freitag, 25. Februar 2022

Das Ziel eines autonomen, freien Tutoriums ist es, den Studierenden die Möglichkeit zu geben, für die inhaltliche Ausgestaltung ihres Studiums selbst Verantwortung zu übernehmen. BA- und MA-Studierende der Filmwissenschaft bzw. Mediendramaturgie erhalten die Möglichkeit, als Tutor*in eine inhaltlich selbst entwickelte und verantwortete Veranstaltung anzubieten und sich diese Tätigkeit von der Universität vergüten zu lassen.

Die autonomen Tutorien finden sowohl im Sommersemester oder als auch im Wintersemester statt. Über die Auswahl der Veranstaltungen wird von allen Studierenden der Filmwissenschaft und Mediendramaturgie, die möchten, abgestimmt. Die Veranstaltung wird auf der Homepage des Fachschaftsrates, über einen Emailverteiler und durch Aushänge angekündigt. Die Räume werden durch die Institute des Fachbereichs angemeldet und zur Verfügung gestellt.

Zu den Themen: Wichtig ist uns ein klarer Bezug zum Fachbereich der Filmwissenschaft & Mediendramaturgie. Das Konzept sollte gut durchdacht und kohärent sein, so auch die vorgeschlagene Literatur- und Quellen-Liste. Wir legen ebenfalls Wert darauf, dass das von Dir vorgeschlagene Autonome Tutorium der angebotenen Lehre unseres Fachbereiches etwas hinzufügt. Die inhaltliche Gestaltung der Tutorien ist den Tutor*innen überlassen. Sie können daher je nach Konzept verschiedene Formen annehmen. Denkbar wären zum Beispiel wöchentliche Seminarsitzungen, Lesegruppen, Blockveranstaltungen, Exkursionen, praktische Workshops oder auch studentische Arbeitstagungen mit Vorträgen von Referent*innen. Die Form der universitären Lehre mag dabei als Anregung dienen, ist jedoch keine verpflichtende Vorgabe.

Deine Bewerbung:

1. Fülle zunächst das Formular [Bewerbungsbogen](#) Autonome Tutorien aus.
2. Füge Deiner Bewerbung einen vorläufigen tabellarischen Verlaufsplan Deines Tutoriums bei, damit wir uns ein genaueres Bild davon machen können, wie Du dir den Ablauf des Tutoriums vorstellen könntest. Der Plan darf sich während des Tutoriums selbstverständlich weiterentwickeln. Tatsächlich solltest Du bei der Umsetzung des Tutoriums offen für Impulse deiner Teilnehmenden sein.
3. Füge ebenfalls eine vorläufige Literatur bzw. Quellen-Liste bei, damit wir einen Eindruck davon bekommen können, welche fachliche Grundlage Du deinem Tutorium gibst.

Schicke uns diese drei Dokumente bitte mit einer kurzen, informellen Bewerbung an folgende E-Mail-Adresse: fs-film@uni-mainz.de.

Wenn Du noch Fragen zum Bewerbungsverfahren, Tipps oder Anregungen hast, kannst du diese gerne auch an diese E-Mail-Adresse senden.
Weitere Informationen gibt's [hier](#).

Kultur in Mainz und Umgebung

DICI-HUB LECTURE Insights into film industry: Research with Stephen Follows

Donnerstag, 10. Februar 2022, 18:00 – 20:00 Uhr | Zoom

Auf Einladung des Digital Cinema-Hubs, gewährt der Branchenexperte Stephen Follows Einblicke in seine datengestützte Forschung zur Filmindustrie.

Mit seinem renommierten Blog stephenfollows.com hat er sich zum Ziel gesetzt, "anhand von Daten aufzuzeigen, wie die Filmindustrie tatsächlich funktioniert". Follows behandelt Fragen, die vom Filmgeschäft über Diversität am Set bis hin zur Erkennung von Mustern in Filmplakaten reichen - alles, was sich messen lässt, ist ein potenzielles Thema für einen seiner über 340 veröffentlichten Beiträge. In diesem Vortrag wird Follows anhand von Beispielen seine Methodik beleuchten und erörtern, wie sich seine Ansätze im Laufe der Zeit verändert haben.

Die Teilnahme steht allen offen, die sich für dieses Thema interessieren. Einwahllink nach Anmeldung bei: haeusler@fm.uni-frankfurt.de. Der Vortrag findet in englischer Sprache statt.

Ausschreibungen

VOLONTARIAT im Bereich Filmschauspiel/Casting an der Filmakademie Baden-Württemberg (m/w/d)

Ab Dienstag, 01. März 2022 | Dauer: 12 Monate in Vollzeit (39,5 Wochenstunden)

Das Volontariat ist grundsätzlich teilbar und kann auf Wunsch zeitlich und inhaltlich angepasst werden, und ist geeignet als Vorbereitung für spätere Tätigkeiten im Film- und Medienbereich. Das Volontariat kann auch im Rahmen eines vorgeschriebenen Pflichtpraktikums durchgeführt werden. Die [Filmakademie Baden-Württemberg](#) gehört zu den renommiertesten Ausbildungsstätten für Film und Medien in Deutschland und genießt auch international einen exzellenten Ruf.

Ihre Aufgaben: Mitarbeit bei der Vorbereitung des Filmschauspielworkshops/International Screen Acting Workshops; Betreuung der Teilnehmer*innen und Dozierenden; Zuarbeit Studienkoordination; Pflege des Internetauftritts, der Web Blogs und Social Media Accounts; Betreuung der Studierenden bei der Besetzung der Filmprojekte, Kommunikation mit Agenturen, Schauspieler*innen und Studierenden

Ihr Profil: Sie haben erfolgreich den Abschluss zum/zur Europasekretär/in, eine kaufmännische Ausbildung oder ein Studium – z.B. im Bereich Film und Medien – absolviert; Sie konnten schon einschlägige Erfahrung in den genannten Aufgabenfeldern sammeln, idealerweise in einem Medioumfeld; Sie sind versiert in der gezielten Nutzung des Internets, der Social-Media Plattformen und der digitalen Medien; Ihre persönlichen Stärken sind eine hohe Kommunikations- und Ausdrucksfähigkeit, interkulturelle Kompetenz, Kreativität, Flexibilität, analytisches Denkvermögen, Fähigkeit zur konzeptionellen Arbeit, Engagement und Belastbarkeit; Sie können selbstständig arbeiten und zeigen ausgeprägte Eigeninitiative; Sie verfügen über sehr gute Englisch-Kenntnisse; Sie interessieren sich für Serien, Film und Kino.

In ihrer Funktion als Ausbildungsstätte prägt die Filmakademie die Bilder- und Medienlandschaft von morgen. Im Bewusstsein dieser Verantwortung strebt die Filmakademie eine angemessene Stellenverteilung zwischen den Geschlechtern an; Bewerbungen von Frauen sind daher besonders erwünscht. Zudem lädt die Filmakademie insbesondere Menschen mit Migrationsgeschichte sowie Menschen mit Behinderung ein, sich zu bewerben.

Bitte senden Sie uns Ihre aussagekräftige Bewerbung über das [Online-Bewerbungsportal](#) unserer Homepage. Weitere Informationen gibt's [hier](#).

...darüber hinaus

ONLINE-KURS: Grundlagen der Literaturrecherche

Montag, 07. Februar 2022, 18:00 - 19:00 Uhr | [BigBlueButton](#)

Das Team der UB bietet Selbstlernkurse u.a. für "Grundlagen der Literaturrecherche: Tipps und Tricks für die Literatursuche im Rechercheportal" an. Dieser Kurs kann zu jeder Zeit selbstständig begonnen und besucht werden. Gerade jetzt zur vorlesungsfreien Zeit, wenn die eine oder andere Hausarbeit ansteht, kann ein begleitendes Angebot hilfreich sein: Bis zum 21. März informiert Miriam Kohn montags in der "Recherche am Abend" mithilfe 15-minütiger Inputs zu einem ausgewählten Thema des Recherche- und Schreibprozesses. Danach gibt es Raum für Fragen oder zum Erfahrungsaustausch. Für den kommenden Montag lautet der Titel:

"Rechercheergebnisse auswählen und wissenschaftlich bewerten". Weitere Inputs folgen u.a. zu "Gute **Lesestrategien** aneignen" oder "**Mögliche Schreibhürden** überwinden und loslegen!"

Für den Online-Kurs auf Moodle können Sie sich [hier](#) selbstständig einschreiben. Darüber erhalten Sie automatisch auch Informationen zu weiteren Angeboten und Terminen.

Ausschreibungen, Veranstaltungstipps, Hinweise auf Gäste oder Aktivitäten am FTMK nehmen wir gerne bis jeweils donnerstags, 12 Uhr für den FTMK-Newsletter entgegen:
ftmk-newsletter@uni-mainz.de

Auch für Kritik und Anregungen sind wir immer offen.
Ein- und Austragungen für den Newsletter können [hier](#) vorgenommen werden.
Unser Archiv zurückliegender Newsletter ist auf der [Seite des FTMK](#) zu finden.

Einen schönen Start ins Wochenende, Ihr/Euer Redaktionsteam

Leoni Buchner

Sarah Horn